

Bedingungen für Teilnehmer*innen an Weiterbildungen des Instituts für Forschung und Weiterbildung (IFW) der Hochschule Koblenz

§ 1 Teilnahme

Die Angebote des Instituts für Forschung und Weiterbildung (IFW) stehen grundsätzlich allen Interessent*innen offen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben (im Folgenden als Teilnehmer*in bezeichnet). Für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen oder -kurse werden Zugangs- und/oder Zulassungsbedingungen im Einzelfall festgelegt.

§ 2 Anmeldung

Anmeldungen werden über das Online-Formular auf der Website des IFW (www.ifw-anmeldung.de) vorgenommen. Mit der Anmeldung erkennen Sie als Teilnehmer*in diese Teilnahmebedingungen an. Mit der Anmeldung wird ein rechtsverbindliches Angebot zur Teilnahme an der Weiterbildungsmaßnahme abgegeben. Nach einer Online-Anmeldung erfolgt eine Mitteilung über den Eingang der Anmeldung in Textform per E-Mail. Der Vertrag kommt erst mit einer gesonderten Teilnahmebestätigung und Zusendung der Rechnung durch das IFW zustande.

§ 3 Teilnahmeentgelt / Rechnungsstellung

Das Teilnahmeentgelt wird mit Erhalt der Rechnung sofort ohne Abzüge fällig. Die Verpflichtung zur Zahlung des Teilnahmebeitrages besteht unabhängig von der Teilnahme an den Veranstaltungen.

Eine Teilnahme kann erst nach Zahlung des Teilnahmeentgeltes erfolgen, es sei denn, es wurden für den betreffenden Einzelfall unter Einhaltung der Formvorschrift des § 10 ausdrücklich andere Bestimmungen getroffen. Die Aushändigung des Zertifikates bzw. der Teilnahmebestätigung ist ebenfalls erst nach vollständiger Zahlung des Teilnahmeentgeltes möglich.

Das Teilnahmeentgelt entsteht auch bei nur teilweiser Teilnahme an der Weiterbildung in voller Höhe. Eine Ermäßigung oder Erstattung des Teilnahmeentgeltes bei nur teilweiser Teilnahme oder bei Nichtteilnahme ist nicht möglich.

§ 4 (Nicht-) Durchführung der Veranstaltung, Terminverschiebung

Das IFW behält sich vor, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer*innenzahl für eine wirtschaftliche Durchführung der Weiterbildung, Krankheit der Projektleitung oder auch der Dozent*innen, höherer Gewalt oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen, die nicht im Verantwortungsbereich des IFW liegen, die Weiterbildungen zu verschieben oder abzusagen. Die Teilnehmer*innen werden in diesem Fall unverzüglich benachrichtigt.

§ 5 Rücktritt des*der Teilnehmer*in

Ein Rücktritt der Teilnehmer*innen von einer Anmeldung muss in schriftlicher Form erfolgen.

Der Rücktritt von einer Anmeldung ist bis zum 28. Kalendertag vor dem ersten Weiterbildungstag kostenlos möglich. Bei einem Rücktritt nach dem 28. Kalendertag vor Weiterbildungsbeginn erhebt das IFW eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Teilnahmeentgelts. Die Teilnehmer*innen sind jederzeit zur Stellung einer Ersatzperson als Ersatzteilnehmer*in berechtigt.

Ein Widerrufsrecht der Teilnehmer*innen gemäß § 355 BGB bleibt unberührt.

§ 6 Zertifikat

Die regelmäßige Teilnahme an den einzelnen Modulen (mind. 90%) und die Erbringung der für die Weiterbildungsmaßnahme erforderlichen Studien- und/oder Prüfungsleistungen bescheinigt das IFW mit der Vergabe eines Zertifikates. Bei mehr als zwei Fehltagen ist nur die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung möglich.

Für Fehltag sind in Absprache mit den jeweiligen Dozent*innen Ersatzleistungen zu erbringen.

§ 7 Haftung

Das IFW übernimmt keine Haftung für die Verwertung der erworbenen Kenntnisse. Ansonsten haftet das IFW nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Diese Haftungseinschränkung gilt nicht für Schäden, die durch Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit entstanden sind. Das IFW haftet nicht für den Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder den Untergang von Sachen von Teilnehmer*innen, soweit dies nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

§ 8 Urheberrechte

Die Weiterbildungsmaßnahme begleitende Materialien in Form von Mappen, Unterlagen, Dateien etc. unterliegen dem Urheberrecht. Sie dienen nur dem persönlichen Gebrauch der Teilnehmer*innen. Jegliche Art der unerlaubten Vervielfältigung oder der unerlaubten Weitergabe an Dritte wird seitens des IFW untersagt.

§ 9 Datenspeicherung

Bei der Anmeldung werden folgende Daten der Teilnehmer*innen erhoben: Vorname, Name, Privatadresse, Telefonnummer, mobile Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Dienststelle und dienstliche Telefonnummer. Diese Daten werden elektronisch gespeichert. Mit der Anmeldung zum Weiterbildungsangebot erklärt sich der*die Teilnehmer*in mit der elektronischen Datenverarbeitung und Speicherung einverstanden.

Die personenbezogenen Daten werden nur für den vereinbarten Zweck gespeichert, verarbeitet oder genutzt. Diese Daten werden insbesondere gegen unbefugten Zugriff gesichert und nur mit Zustimmung der Teilnehmer*innen an Dritte weitergegeben.

§ 10 Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einer der Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen berührt die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen nicht. Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende Bestimmungen erlangen nur in schriftlicher Form Gültigkeit, das gilt auch für die Abänderung / Aufhebung der Formklausel selbst.